

VORWORT

LIEBE STUDIERENDE!

Die aktuelle Funktionsperiode neigt sich dem Ende zu und obwohl die Zeit wie im Fluge vergangen ist, freuen wir uns, dass wir gemeinsam mit den knapp 400 Ehrenamtlichen in Studienvertretungen und Referaten der HTU Graz einiges für uns alle erreichen konnten. Einen kurzen Auszug der vielen Punkte seht ihr auf dieser Doppelseite.

Um weiterhin so produktiv zu bleiben, brauchen wir vor allem zwei Dinge.

- **Erstens:** Viele helfende Hände, die bereit sind, für ihre Mitstudierenden alles im und rund ums Studium zu verbessern. Die HTU Graz ist österreichweit eine der ÖHn mit den meisten Ehrenamtlichen in den Referaten und hat in den letzten Jahren stetig Zuwachs erhalten – darüber freuen wir uns ganz besonders! (Falls du auch motiviert bist, schau einfach auf htu.tugraz.at/mitmachen)
- **Zweitens:** Wie du sicherlich schon bemerkt hast, finden demnächst ÖH-Wahlen statt, genauer gesagt von 19.-21. Mai. Warum du wählen gehen sollst? Jede Stimme legitimiert unsere Arbeit ein Stück mehr. Eine große Wahlbeteiligung bedeutet, von der TU, der Gesellschaft und der Politik als gewichtige Vertretung aller Studierenden wahrgenommen zu werden - also noch mehr für euch und euer Studium fordern zu können!

Darum der Aufruf und die Bitte an euch: Geht wählen. Denn: Nur wer nicht wählt, hat nichts zu sagen!

Flo, Mari, Doro und Buchi
euer HTU-Vorsitzteam



Florian Kubin



Dorothea Bohusch



Mariam Anita Dakhili



Patrik Buchhaus

EDITORIAL

der Chefredakteurin Sandra Mathelitsch

Liebe Studierende, die ÖH-Wahl steht knapp bevor und den Aufruf, wählen zu gehen, habt ihr in den vergangenen Wochen wahrscheinlich mehrfach gehört oder gelesen. Dabei wird manchmal übersehen, dass solche Aufforderungen leicht zum Gegenteil verleiten. Hochschulpolitik-Interessierte Studenten gehen ohnehin wählen, aber potentiell Interessierte könnten sich von der - teilweise schon vorhandenen - Penetranz der Aufrufe bewusst entscheiden, nicht wählen zu

gehen. Statt Aufrufen wäre es für die Fraktionen sinnvoller, mit guten Ideen und Visionen die Studierenden zu überzeugen, den kleinen Umweg über eine Wahlkabine zu machen. Keine platten Sprüche, keine 08/15-Argumente verleiten einen Nichtwähler, ein Kreuzerl zu machen. Das muss schlichtweg die Aufgabe der zur Wahl antretenden Person/Fraktion/Vertretung... sein.

Doch auch ihr, liebe Studierende, habt eine Aufgabe: Die Wahl ernst zu nehmen. Denn es geht um euer Studium bzw. um das der nächsten Generation. Informiert euch! Vernünftige Zielsetzungen, Engagement und Einsatz seitens der Studierendenvertretungen haben in den vergangenen Jahren eigentlich überraschend oft Wirkung gezeigt. Dies hängt aber damit zusammen, wie stark der Rückhalt der Vertretungen ist, und dieser wird durch die Stimmabgabe ausgedrückt.